



Down Under



1. Der Wombat ist für meisten Menschen eine unbekannt Beuteltierart. Der Zoo Duisburg hält Nacktnasenwombats. Was unterscheidet diese von anderen Beuteltieren wie den Koala oder das Känguru?

K Sie sind nachtaktiv.
W Ihr Beutel ist nach hinten geöffnet.
A Sie leben in Erdhöhlen.

2. Koalababys sind außerordentliche Überlebenskünstler, denn sie müssen nach der Geburt den Weg in den Beutel mithilfe ihres sehr empfindlichen Geruchssinns eigenständig bewältigen. Wie groß ist ein Koalababy nach der Geburt?

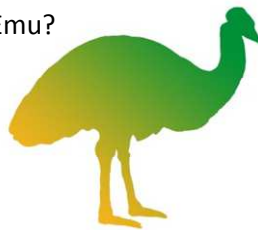
O 2 cm
N 10 cm
U 5 cm

3. Der Kurzschnabel-Ameisenigel ist eines der seltenen eierlegenden Säugetiere wie z. B. das Schnabeltier. Wo bewahren die Weibchen der Kurzschnabeligel ihre Eier auf?

J In einem Nest unter der Erde
M In speziellen einem Eibeutel am Bauch
I Nirgendwo, das Männchen bebrütet die Eier

4. Der Große Emu ist die größte Vogelart Australiens. Er hat sehr kräftige Beine, mit denen er eine Spitzengeschwindigkeit von 50 km/h erreichen und über einige Distanz halten kann. Auf wie vielen Zehen läuft der Emu?

B 3
M 4
E 5



5. Bürstenschwanzkängurus gehören zur der Familie der Rattenkängurus dessen Namen sie ihren mit Haaren besetzten Schwanz zu verdanken haben. Was machen diese Tiere tagsüber am liebsten?

S Fressen
A Schlafen
R Zur Körperpflege mit Sand baden

6. Bennett-Kängurus bewohnen in kleinen Gruppen die Steppen in Südostaustralien und Tasmanien. Was fressen sie?

N Eukalyptus
T Kräuter, Laub, Früchte
E Insekten



LÖSUNGSWORT: _ _ _ _ _